## **SDA-Bulletin**

## Die Beschlüsse des Zürcher Kantonsrates vom 24. Oktober 2022

Julian Andrea Croci (Grüne, Dübendorf) ist als neues Ratsmitglied in den Kantonsrat eingetreten. Der 26-jährige Informatiker und Gemeinderat ersetzt Thomas Honegger (<u>KR-Nr.</u> 362/2022).

Der Kantonsrat hat ausführlich über die Antwort des Regierungsrates auf eine dringliche Interpellation von FDP, SVP und Mitte zum Rettungsschirm für den Stromkonzern Axpo diskutiert (KR-Nr. 333/2022). Mit der Diskussion im Rat ist das Geschäft erledigt.

Der Kanton Zürich soll sich für mehr direkte Zugverbindungen zu anderen europäischen Städten einsetzen. Der Kantonsrat hat eine Motion von Grünen, SP und GLP mit dieser Forderung mit 119 zu 49 Stimmen an den Regierungsrat überwiesen (KR-Nr. 167/2020). Der Regierungsrat hat nun zwei Jahre Zeit, dazu eine Vorlage mit Bericht und Antrag auszuarbeiten.

Für die Energieerzeugung mittels Wärme-Kraft-Kopplungs-Anlagen in Kombination mit erneuerbaren Energien wird es keine befristete Unterstützung mit Fördermitteln geben. Der Kantonsrat hat ein Postulat von FDP und SVP mit dieser Forderung mit 87 zu 81 Stimmen abgelehnt (KR-Nr. 211/2020). Das Geschäft ist damit erledigt.

Das Potenzial von Solarenergie im Kanton Zürich soll besser genutzt werden. Der Kantonsrat hat eine entsprechende Motion von Grünen, GLP, SP, EVP und AL mit 88 zu 79 Stimmen an den Regierungsrat überwiesen (<u>KR-Nr. 267/2020</u>). Der Regierungsrat hat nun zwei Jahre Zeit, dazu eine Vorlage mit Bericht und Antrag auszuarbeiten.

(sda)